

Power to the Private Sector?

Die Rolle von Public-Private-Partnerships im afrikanischen Energiesektor

Entwicklungspolitische Diskussionstage 2019





590 Mio Menschen in Afrika südlich der Sahara haben keinen Zugang zu Strom.

Das sind **2/3** der Bevölkerung.

Nur **10 %** der Landbevölkerung sind mit Strom versorgt.

© NASA, earth observatory

"Universal access to electricity is fundamental to human development."

(Global SDG7 Conference 2018)



Ziel der Agenda 2030:

Bis zum Jahr 2030 Zugang zu **bezahlbarer**, **verlässlicher** und **sauberer** Energie für alle Menschen sichern.

Zugang zu Energie als Voraussetzung nachhaltiger Entwicklung



© KfW

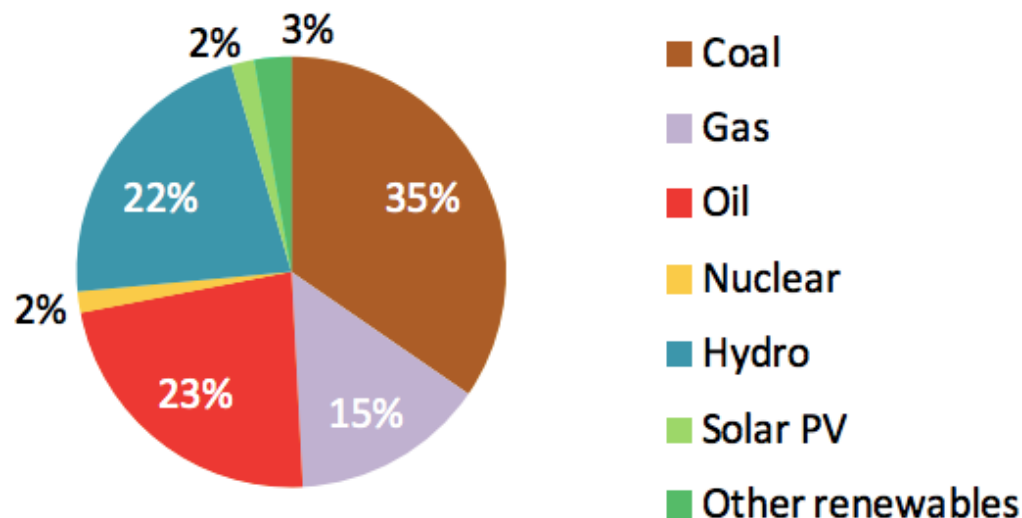
Jährlich bis 2030 benötigte Investitionen zur Realisierung einer flächen-deckenden Energieversorgung in Afrika südlich der Sahara: 32,5 Mrd. USD

- jährliche Investitionen nur **5 Mrd. USD** investiert
- **< 2 Mrd. USD in Erneuerbare Energien** (von 242 Mrd. USD weltweit)
- Mehrheit der Investitionen fließt in **fossile Energieerzeugung**
- **50%** (2,6 Mrd. USD) aus bilateraler und multilateraler **Entwicklungszusammenarbeit**
- **1,1 Mrd. USD** von öffentlichen und privaten **chinesischen Unternehmen** investiert

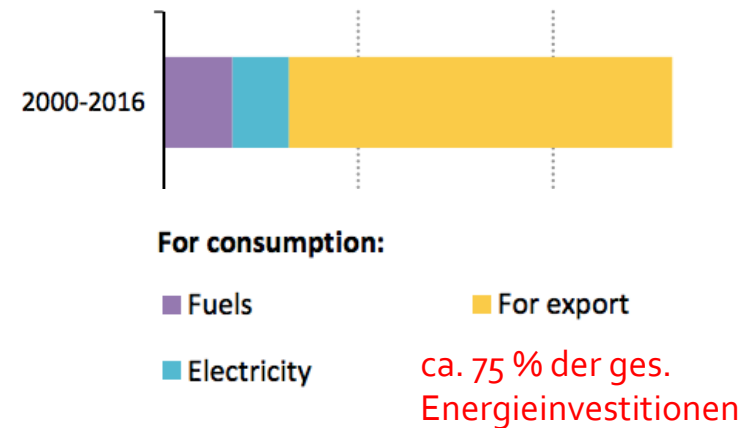
Der Energiesektor Afrikas südlich der Sahara

Elektrizitätsmix

2016
122 GW → Jährliche Erzeugungskapazität



Gesamte Investitionen in den Energiesektor



Quelle: OECD/IEA 2017

Herausforderungen des Energiesektors

- **Importabhängigkeit** afrikanischer Staaten
- Sektor größtenteils in **staatlicher Hand**
- **Ineffizienz**
- **Übertragungs- und Verteilungsverluste**
- **fehlende Übertragungs- und Verteilnetze**
- häufige **Stromausfälle**
- häufig **keine Kostendeckung** trotz hoher **Strompreise**
- schwache Institutionen und **Intransparenz**

Lösungsansätze:

Ab 1990 **Liberalisierung** & Einführung **privatwirtschaftlicher Methoden**

Public-Private-Partnerships (PPPs) als Alternative zu staatlicher Energieversorgung?



Definition:

- Form der Zusammenarbeit von Institutionen oder Unternehmen der **öffentlichen Hand** mit der **privaten Wirtschaft**
- Ziel: **effizientere Erfüllung öffentlicher Aufgaben**
- **Langfristig** und **vertraglich geregelt**
- **Projektrisiken angemessen verteilen** (entsprechend der Managementkompetenz der Projektpartner)
 - Öffentliche Hand: rechtliche Rahmenbedingung & Regulierung → Staat bleibt Eigentümer (**≠ Privatisierung!**)
 - Private Partner: Finanzierung, Design, Betrieb und Instandhaltung → Privater Partner trägt i.d.R. Bau- und Betriebsrisiko

Wir möchten mit Ihnen diskutieren...

- Welche Rolle können Public-Private-Partnerships im afrikanischen Energiesektor spielen? Und welche Chancen und Risiken sind damit verbunden?
- Welche Alternativen gibt es zu Public-Private-Partnerships?
- Welche Rolle sollte die Internationale Zusammenarbeit spielen?

Power to the Private Sector?

Die Rolle von Public-Private-Partnerships (PPPs) im afrikanischen Energiesektor

PANEL I Status Quo & Trends



Power to the Private Sector?

Die Rolle von Public-Private-Partnerships (PPPs) im afrikanischen Energiesektor

PANEL II

Die Rolle der Internationalen Zusammenarbeit für eine inklusive und nachhaltige Energieversorgung

